

## **Geplante Strafbestimmung für Feuerwehrleute ist inakzeptabel und ein Schlag in das Gesicht für das Ehrenamt!**

Erst vor wenigen Tagen wurde von der Politik unseren Feuerwehrleuten großer Dank ausgesprochen, da sie durch ihren freiwilligen Einsatz erst die Corona-Massentests möglich gemacht haben. Nun findet sich aber in dem geplanten neuen Feuerwehrgesetz ein Straftatbestand, der eine Geldstrafe bis zu 1500 Euro für jene Feuerwehrleute vorsieht, die sich nicht an Bekleidungsvorschriften halten. Die FPÖ spricht sich klar gegen diese Strafbestimmung aus! Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit gehören gefördert und unterstützt und nicht bestraft!

Und genau deshalb, werden wir alle demokratischen Mittel ergreifen, dass ein solcher Landtagsbeschluss in Kärnten nicht zustande kommt. Sachlich und konstruktiv, im Sinne der Kärntner Feuerwehren!

Klare Ansage: Konzentrieren wir uns darauf, bestmögliche Rahmenbedingungen für die Feuerwehren herzustellen. Das ist unser Job! Und das Wichtigste, hört sofort auf durch angedrohte Sanktionen ehrenamtlich tätige Feuerwehrleute zu verärgern und zu beleidigen! Denn eines muss klar sein, ohne sie würde unser Gemeinwesen in dieser Form nicht funktionieren!